



**Postulat der CVP-Fraktion  
betreffend mehr Benutzerfreundlichkeit beim Tarif- und Zonensystem des  
öffentlichen Verkehrs im Kanton Zug  
vom 21. Mai 2013**

Die CVP-Fraktion hat am 21. Mai 2013 folgendes Postulat eingereicht:

Der Regierungsrat wird aufgefordert, sich spätestens im Hinblick auf den nächsten Fahrplanwechsel für eine Verbesserung und Anpassung des Tarif- und Zonensystems insbesondere in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit einzusetzen.

Begründung:

Seit 9. Dezember 2012 gilt innerhalb des Tarifverbunds Zug zusammen mit angrenzenden Kantonen ein neues Ticketsystem. Dabei wird der Kanton Zug in verschiedene Zonen gegliedert, gelöst wird vom Fahrgast ein Zonenbillett. Laut Internetseite und Informationsbroschüre der Zugerland Verkehrsbetriebe erlaubt dieses Zonenbillett innerhalb der gelösten Zonen und innerhalb der aufgedruckten Zeit beliebig viele Fahrten mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln.

Diese Idee ist nicht grundsätzlich zu verwerfen.

Es zeigt sich jedoch im täglichen Gebrauch, dass viele Fahrgäste mit dem Zonensystem Mühe bekunden. Das Lösen der Tickets wird als verunsichernd beschrieben, die Tickets sind mit den nicht selbsterklärenden Zonennummern nicht informativ und selbst Chauffeure der Zugerland Verkehrsbetriebe bekunden Mühe mit diesem System.

Wir sind der Meinung, dass ein Tarif- und Zonensystem einerseits austariert sein muss, allerdings darf darunter die Benutzerfreundlichkeit nicht leiden.